

Vielbeschäftigt: Manuel Löwensberg ist als Schauspieler gefragt.



Im idyllischen Innenhof der «Klibühni Chur» lernt Manuel seinen Text.



In «Drama Queens» spielt er unter anderem eine Königin – das mit dem Lippenstift klappt schon gut.

FOTOS: THOMAS LÜTHI

Manuel Löwensberg

Für Sohn Lou geht er neue Wege

Seinem Buben zuliebe will der Mime ein **geregelteres** Leben führen. Deshalb lässt er sich zum Logopäden ausbilden. Der Schauspielerei den Rücken kehren wird er aber nicht.

Von Simone Matthieu

Wir treffen Manuel Löwensberg (43) in der Churer «Klibühni». Ein kleines, aber feines Schauspielhaus, in das er stets gerne zurückkommt – eine seiner «Inseln», wie er sie nennt: «Es ist total entspannend, immer wieder mit den gleichen Leuten zu arbeiten. Das ist wie in einer langen Beziehung: Das gegenseitige Vertrauen macht alles sehr viel leichter. Man weiss, was man erwarten kann.» Ab 30. März ist er an der «Klibühni» im Stück «Drama Queens» zu sehen.

Viele seiner Inseln – besonders die im Ausland – fielen weg, als er vor zweieinhalb Jahren Vater wurde. «Lou mit ins Ausland zu nehmen, würde den organisatorischen Rahmen sprengen. Es ist schon so kompliziert genug.» Er teilt sich das Sorgerecht mit seiner Ex-Freundin. Jeden Sonntag sit-

zen die Eltern zusammen und planen die kommende Woche. «Zum Glück sind wir da sehr konstruktiv.»

Der Sohn von Alt-Bundesrat Moritz Leuenberger (72) schwärmt von seiner Rolle als Vater: «Es ist so wunderschön mit Lou – seit dem ersten Tag. Er ist hellwach aber völlig tiefenentspannt. Als getrenntes Paar würde man sich wahrscheinlich Vorwürfe machen, wenn man so ein schreiendes Problemkind hätte. Aber das ist nicht so, ganz im Gegenteil.»

Löwensberg erfüllt sich Stück für Stück den langgehegten Wunsch nach einem strukturierteren Leben. Er wohnt seit Jahren in der gleichen Wohnung beim Zürcher Triemli. «Das mit den Gästezimmern habe ich gesehen. Früher wäre ich für die Arbeit an einem Stück wie «Drama Queens» zwei Monate in Chur geblieben. Heute pendle ich.»

Seit dem Abschluss der Schauspielschule war Löwensberg immer gut gebucht. Bis zum Sommer ist er in vier verschiedenen Produktionen zu sehen (Infos: www.loewensberg.com). Trotzdem will der Zürcher sein Leben weiter in geregelte Bahnen lenken: «Ich habe soeben die Aufnahmeprüfung zum Logopäden bestanden», erzählt er stolz. Da Ausbildungsplätze rar sind, wird er aber wohl erst Mitte 2021 mit der Weiterbildung beginnen können.

«Ich will nicht mehr von der Schauspielerei abhängig sein und im Idealfall nur noch spielen, wenn ich etwas wirklich lässig finde.» Vor zehn Jahren hätte er sich dies nicht getraut: «Da hätte ich gefürchtet, etwas zu verpassen. Aber es gibt im Leben ja noch weit mehr als nur die Schauspielerei. Das ist bei aller Liebe zu meinem jetzigen Beruf ein sehr schöner und befreiender Gedanke!» 🌟

Paola Felix

«Da kann etwas nicht stimmen!»

An der Geburtstagsfeier von Sänger **Peter Kraus** war auch die ehemalige Schweizer Sängerin dabei und gratulierte. Sie ist überzeugt, dass er noch gar nicht 80 ist.

Von Marco Hirt

Bis drei Uhr morgens dauerte die Party – und Peter Kraus war bis zuletzt dabei. «Ich bin ja noch nicht so alt, dass ich jetzt immer früh ins Bett gehen muss», meinte der Sänger, der seinen 80. Geburtstag in München feierte. Eine Zahl, die ihm fremd ist. «Ich fühle mich eher wie 60», sagte er weiter zu «Bild». «Denn ich bin voller Energie.» Auch Paola Felix (68), die zu den Gästen der Feier zählte, hat diesen Eindruck. «So wie der Peter ist, so voller Schwung: Da kann etwas nicht stimmen, da muss sich jemand verrechnet haben», sagte der ehemalige Schlagerstar schmunzelnd in einem TV-Interview. «Ich wünsche ihm weiterhin diese Lebendigkeit – und den Hüftschwung!» Den er bei einer Gesangseinlage am Fest natürlich auch zeigte.

Statt Geschenken bat Kraus um Spenden für krebskranke Kinder. Einzig seine Frau Ingrid (75) liess es sich nicht nehmen, ihn mit einem Schmuckstück zu überraschen – einem speziell angefertigten Armreif. «Der letzte ging kaputt», meinte sie. «Und ich wusste, dass dieser ihm gefallen wird.»



Happy Birthday Peter! Paola (l.) sowie seine Frau Ingrid, Sohn Mike und Schwiegertochter Coco gratulieren (r.).

FOTOS: BRAUERPHOTOS/G. NITSCH, SCHNEIDER/PRESS/ERWIN SCHNEIDER (3), BABIRADPICTURE, PEOPLEPICTURE/WILLI SCHNEIDER



Paola mit Sängerin Mary Roos (l.), die ihre Karriere beenden will. Rechts: Peter Kraus und Cornelia Froboess.



Wiedersehen macht Freude: Paola mit Bibi Johns sowie Ellen und Alice Kessler (l.) und mit Moderator Frank Elstner, mit dem sie seit vielen Jahren eng befreundet ist.